



Marktgemeinde
PALTERNDORF – DOBERMANNSDORF
2181 Dobermannsdorf, Hauptstraße 60
Tel. 02533/89226, FAX 02533/89226-4
E-Mail: gemeinde@palterndorf-dobermannsdorf.gv.at

Weinviertel

GEMEINDERATSSITZUNG

NIEDERSCHRIFT

über die am Mittwoch, den 13. September 2023 um 18.00 Uhr stattgefundene **GEMEINDERATSSITZUNG** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Dobermannsdorf.

Anwesende: Vors. Bgm. Eduard Ruck
Vizebgm. Mag. Marina Kargl
GfGRⁱⁿ Lisa Rath
GfGR Jürgen Heinisch
GfGR DI (FH) Alexander Bach
GfGR Ing. Gerhard Poiss
GfGR Ing. Robert Schwarzmann
GR Reinhold Schreil, BA
GR Hubert Fembek
GRⁱⁿ Ingrid Pauker
GR Werner Schulz
GR Martin Asimus
GR Ing. Markus Schwarzmann
GR Christian Strahner
GRⁱⁿ Sabine Pirkner
GR Gerald Haselberger
GR Wolfgang Rauscher
GR Kurt Kaiser
GRⁱⁿ Juliana Pribitzer

Schriftführer: Markus Höß

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Sitzungsprotokolle – GR-Sitzung vom 5. Juni 2023
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Angebotsöffnung und Verpachtung von gemeindeeigenen Flächen
4. Änderung der Pachtbedingungen für landwirtschaftliche Flächen
5. Antrag Bauplatzverkauf Parz. Nr. 840 – KG Dobermannsdorf
6. Antrag Bauplatzverkauf Parz. Nr. 833/6 – KG Dobermannsdorf
7. Antrag Bauplatzverkauf Parz. Nr. 833/4 – KG Dobermannsdorf
8. Antrag Bauplatzverkauf Parz. Nr. 836/1 – KG Dobermannsdorf
9. Ankauf einer Teilfläche der Parz. Nr. 1514 – KG Palterndorf
10. Ankauf Parz. Nr. 373 samt Gebäude – KG Palterndorf
11. Beschlussfassung – Kooperation Breitbandausbau Gemeindegebiet
12. Vergabe von Straßenbauarbeiten 2023
13. Vergabe Neuaufschließung „Am Anger“
14. Vergabe von energiesparenden Sanierungsmaßnahmen an Gemeindegebäuden

Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

15. Personalangelegenheit

Verlauf der Sitzung:

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Pkt. 1: Genehmigung der Sitzungsprotokolle - GR Sitzung vom 5. Juni 2023

Der Bürgermeister stellt zur Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 5. Juni 2023 und dieser wird einstimmig mit 19 Ja-Stimmen angenommen.

Pkt. 2: Bericht Prüfungsausschuss

Der Obmann des Prüfungsausschusses Kurt Kaiser bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht vom 13. September 2023 über die nicht angekündigte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss samt der Stellungnahme des Bürgermeisters und Kassenverwalters zur Kenntnis. Die schriftlichen Stellungnahmen des Bürgermeisters und Kassenverwalters sind dem Prüfbericht angeschlossen.

Pkt. 3: Angebotsöffnung und Verpachtung von gemeindeeigenen Flächen

Die Familie Bamer hat die von der Gemeinde gepachteten Flächen zurückgegeben. Die Ausschreibung zur Verpachtung der Flächen endete mit 6. September. Eingelangt

sind 4 Angebote. Nach Öffnung der Angebote wird als Bestbieter Familie Winter aus Dobermannsdorf ermittelt.

Der Pachtvertrag liegt dem Protokoll in Abschrift bei und bildet einen wesentlichen Bestandteil desselben.

Pkt. 4: Änderung der Pachtbedingungen für landwirtschaftliche Flächen

Für die gemeindeeigenen landwirtschaftlichen Flächen werden die Pachtbedingungen für die gültigen Verträge wie folgt geändert:

- Der Pachtzins soll eine neue Berechnungsbasis (Ertragsmesszahl x 0,05) erhalten.
- Weiters wird der Pachtzins mit einer Indexbindung versehen. Änderungen unter 5 % bleiben unberücksichtigt.
- Bei neuen Pachtverträgen sind Weitergabe der Flächen und Flächentausch ausgeschlossen.
- Der Pächter muss selbst aktiver Bewirtschafter der Flächen sein.

Sollten von bestehenden Pächtern die neuen Pachtbedingungen nicht akzeptiert werden, so erfolgt eine fristgerechte Kündigung und anschließende Neuausschreibung.

Ausschreibungen nach dem Bestbieterprinzip sind von der neuen Pachtzinsberechnung ausgenommen. Die weiteren Punkte sind auch hier gültig.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen die neuen Pachtbedingungen.

Pkt. 5: Antrag Bauplatzverkauf Parz. Nr. 840 – KG Dobermannsdorf

Am 30. Juni 2023 wurde ein Antrag von Herrn Muminovic auf Bauplatzverkauf der Parz. Nr. 840 im Ausmaß von 712 m² zum Preis von € 29,-/m² eingebracht.

Der Gemeinderat lehnt einstimmig mit 19 Nein-Stimmen den Verkauf des Bauplatzes ab.

Pkt. 6: Antrag auf Bauplatzverkauf Parz. Nr. 833/6 – KG Dobermannsdorf

Am 6. Juli 2023 wurde ein Antrag von Frau Keser auf Bauplatzverkauf der Parz. Nr. 833/6 im Ausmaß von 810 m² zum Preis von € 29,-/m² eingebracht.

Der Gemeinderat lehnt einstimmig mit 19 Nein-Stimmen den Verkauf des Bauplatzes ab.

Pkt. 7: Antrag auf Bauplatzverkauf Parz. Nr. 833/4 – KG Dobermannsdorf

Am 19. Juli 2023 wurde ein Antrag von Herrn Schairer auf Bauplatzverkauf der Parz. Nr. 833/4 im Ausmaß von 718 m² zum Preis von € 29,-/m² eingebracht.

Der Gemeinderat lehnt einstimmig mit 19 Nein-Stimmen den Verkauf des Bauplatzes ab.

Pkt. 8: Antrag auf Bauplatzverkauf Parz. Nr. 836/1 – KG Dobermannsdorf

Für den freien Bauplatz in der Siedlung „Am Anger“ mit der Parz. Nr. 836/1 liegt ein Kaufansuchen von Herrn Roki Hasimovic vom 13. Juli 2023 vor. Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen den nicht aufgeschlossenen Bauplatz im Ausmaß von 727 m² an Herrn Hasimovic zum Preis von € 29,-/m² zu verkaufen.

Pkt. 9: Ankauf einer Teilfläche der Parz. Nr. 1514 – KG Palterndorf

Die Gemeinde hat bei Herrn Franz Stoiber um die Überlassung einer Teilfläche der Parz. Nr. 1514 – KG Palterndorf im Ausmaß von ca. 1.200 m² zum Preis von € 5,00/ m² angefragt. Ein Teilungsplan für den Erwerb muss ausgefertigt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen den Ankauf der Teilfläche der Parz. Nr. 1514 – KG Palterndorf im Ausmaß von 1.200 m² zum Preis von € 5,00/ m².

Pkt. 10: Ankauf Parz. Nr. 373 samt Gebäude – KG Palterndorf

Der Bürgermeister erläutert die Möglichkeit zum Ankauf des Trafikgebäudes in Palterndorf. Die Trafik schließt mit Ende September 2023.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat mit 18 Ja-Stimmen und 1 Gegenstimme (Haselberger) den Ankauf des Trafikgebäudes zum Preis von € 20.000,00.

Pkt. 11: Beschlussfassung – Kooperation Breitbandausbau Gemeindegebiet

Die Vizebürgermeisterin erläutert die verschiedenen Möglichkeiten zum weiteren Breitbandausbau. Die NÖGIG hat angeboten, dass gesamte Gemeindegebiet in einem Zug auszubauen. Dafür müsste jedoch das gesamte Gemeindegebiet in den nächsten 2 Jahren aufgegraben werden. Weiters müsste die Gemeinde dafür sorgen, dass 42 % aller Häuser an das neue Netz angeschlossen werden.

Die Alternative wäre, dass das bestehende A1 Netz im Zuge von Bautätigkeiten im Gemeindegebiet laufend ausgebaut wird. Da die EVN Wasser in den nächsten Jahren große Teile des Wasserleitungsnetz modernisiert, wäre auch hier der Breitbandausbau in den nächsten Jahren großteils durchgeführt.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat mit 17 Ja-Stimmen und 2 Gegenstimmen (Heinisch, Schreil) mit der A1 eine Grundsatzvereinbarung abzuschließen, welche die A1 verpflichtet, im Zuge von Bautätigkeiten im Gemeindegebiet den Breitbandausbau mitzuverlegen. Die Grundsatzvereinbarung enthält keine Exklusivitätsklausel. Es dürfen auch alle anderen Mitbewerber der A1 mitverlegen, eine eigene Grabung nur für Breitband wird es im Gemeindegebiet bis auf weiteres nicht geben.

Die Grundsatzvereinbarung liegt der Niederschrift in Abschrift bei und bildet einen wesentlichen Bestandteil derselben.

Pkt. 12: Vergabe Straßenbauarbeiten 2023

Der Straßeneinlauf samt Versickerungsbecken im Bereich Hausbrunner Straße/Kugelberg wurde von der Straßenmeisterei Poysdorf saniert. Die notwendigen großflächigen Straßensanierungen samt Niveauveränderungen auf der Gemeindestraße müssen von der Gemeinde durchgeführt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen die Vergabe der Arbeiten an die Firma Pittel+Brausewetter zum Preis von € 21.936,30 (inkl. USt.).

Weiters ist das Gelände dem Stand der Technik anzupassen. Darüber liegt ein Angebot der Firma Metallbau Weiss zum Preis von € 4.993,20 (inkl. USt.) vor. Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen die Vergabe an die Firma Metallbau Weiss.

Für die Sanierung der Kellergasse liegen mehrere Varianten (Neuasphalt oder Steine sanieren) vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen die Sanierung des vorhandenen Steinweges durch die Firma Pittel+Brausewetter zum Preis von € 31.942,70 (inkl. USt.).

Pkt. 13: Vergabe Neuanschließung „Am Anger“

Für die Neuanschließung der Siedlung „Am Anger“ wurde von DI Kraner ZT GmbH eine Ausschreibung durchgeführt.

Aus dem Prüfbericht geht die Firma Pittel+Brausewetter als Billigst- und Bestbieter hervor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen die Vergabe der Arbeiten an die Firma Pittel+Brausewetter zum Preis von € 92.788,39 (inkl. USt.).

Pkt. 14: Vergabe von energiesparenden Sanierungsmaßnahmen an Gemeindegebäuden

Die Gemeinde ist noch ohne Dämmung der obersten Geschoßdecke. Für die Dämmung der obersten Geschoßdecke im Ausmaß von 500 m² liegt ein Angebot der Firma Függer-Estrich GmbH mit einer Gesamtsumme von € 17.008,80 (inkl. USt.).

In diesem Zuge wird die oberste Geschoßdecke in der Volksschule/Kindergarten im Ausmaß von 500 m² ebenfalls gedämmt. Das Angebot der Firma Függer-Estrich GmbH beläuft sich auf € 16.296,30 (inkl. USt.).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen die Vergabe der Dachdämmungen des Gemeindeamtes und der Volksschule/Kindergarten an die Firma Függer-Estrich GmbH.

Durch Feuchtigkeitsschäden im Kindergartentrakt muss im Bereich der Kindergartenküche die Mauer neu abgedichtet und gedämmt werden. Für die Arbeiten liegen mehrere Angebote vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19 Ja-Stimmen die Vergabe der Arbeiten an die Firma Pittel+Brausewetter zum Preis von € 37.049,09 (inkl. USt.) für die Länge von 25 Meter.

Der Bürgermeister dankt für das Erscheinen und schließt um 19.35 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
ÖVP - Gemeinderat

.....
SPÖ - Gemeinderat

.....
FPÖ - Gemeinderat